

# Mauthausen auf Tuchfühlung zur Spitze

SONNTAG, DEN 25. MÄRZ 2012 UM 10:30 UHR - BEZIRKSRUNDSCHAULIGA NORD



Nachdem am Freitag die beiden Erstplatzierten, Gramastetten und ASKÖ Pregarten, die Rückrunde der **BezirksRundschauLiga Nord** eingeläutet hatten, dabei aber jeweils über ein Unentschieden nicht hinausgekommen waren, hatte am Samstag die **ASKÖ Mauthausen** die große Chance, zur Spitze aufzuschließen. Im Heimspiel gegen das



abgeschlagene Schlusslicht **Union Aigen-Schlägl** wollte Heimkehrer Werner Pröll mit seinen Mannen den angestrebten Pflichtsieg einfahren und somit ein gelungenes Comeback auf der Mauthausener Trainerbank feiern.

Aufgrund verschiedener Ausfälle - Ercan Öncel sitzt noch seine Rot-Sperre ab, Simon Plecr hat sich eine Auszeit genommen, Andreas Penner weilt in Amerika, Szabolcs Szegletes hat sich am Trainingslager einen Armbruch zugezogen und Michael Hackl muss nach eineinhalb Jahren Verletzungspause noch etwas kleinere Brötchen backen – standen Neo-Coach Pröll zum Meisterschaftsstart noch exakt zwölf Kaderspieler zur Verfügung, nahmen zwei 15-Jährige auf der Ersatzbank Platz.

## Vieles auf Zufall aufgebaut

Beide Teams versuchten sich Torchancen zu erarbeiten, blieben dabei aber eher erfolglos. Die Aktionen beider Mannschaften waren eher auf Zufall aufgebaut. So kamen die Gäste erstmals in der 18. Minute gefährlich vor das Mauthausener Tor. Nachdem der Ball einer Flipperkugel gleich über mehrere Stationen zu Georg Zoitl gelangte, scheiterte dieser am gut disponierten Schlussmann Marco Plank. Wenig später enteilte Mauthausens Goalgetter Peter Rametsteiner der Gästeabwehr, konnte Goalie Roland Pöschl aber nicht überwinden. Das Zuspiel war auch in diesem Fall durch einen Querschläger passiert.

## Plank als Penaltykiller

In der 26. Minute führten die Aigener einen Einwurf rasch aus, Lukas Zimmerbauer stürmte in den Mauthausener Strafraum und wurde dort regelwidrig von den Beinen geholt. Miroslav Michal trat zum Strafstoß an, scheiterte aber an Keeper Plank und



verstolperte auch den Nachschuss. Davon aufgeweckt die stärkste Phase der Heimischen: Kevin Fabian startete einen Sololauf und konnte erst im letzten Moment abgedrängt werden, Rametsteiner setzte einen Kopfball knapp neben das Tor und Roland Serczel prüfte den gegnerischen Torhüter mit einem Volleyschuss.

## Roland Serczel macht den Unterschied aus

Nach Seitenwechsel konnte man bei den Heimischen zwar das Bemühen erkennen, mehr fürs Spiel tun zu wollen, Strafraumszenen blieben aber Mangelware. Wieder

war es eine Torchance der Gäste - ein gut angetragener Weitschuss aus etwa 20 Metern, den Plank mit Mühe zur Ecke abwehren konnte - der die Mauthausener wachrüttelte. Schließlich war es ein Foulspiel an Fabian, der zu dem Freistoß führte, den Roland Serczel in der 78. Minute unhaltbar im Aigener Gehäuse versenkte. Die letzte Viertelstunde blieb ereignislos, den Gästen gelang es nicht sich gegen die Niederlage zu stemmen.

Mit dem achten Saisonsieg konnte die Pröll-Elf den Rückstand auf Tabellenführer Gramastetten auf nur noch zwei Punkte verringern und hofft am nächsten Sonntag in Steyregg auf einen weiteren Punktezuwachs. Nach der bereits sechsten Niederlage in Serie gehen in Aigen wohl langsam die Lichter aus, beträgt der Rückstand auf einen Nicht-Abstiegsplatz weiterhin zehn Punkte. Im kommenden Heimspiel gegen die Amateure von Erstligist Blau-Weiß Linz erhofft sich die Elf von Neo-Trainer Manfred Kagerer zumindest ein Erfolgserlebnis.

**Werner Wöckinger**